

Pressemitteilung

Diakonie 
Schleswig-Holstein

Diakonisches Werk
Schleswig-Holstein
Landesverband der
Inneren Mission e.V.

Diakonie erhält Zuschlag für europäisches Leuchtturmprojekt

Pressesprecher

Friedrich Keller

Telefon 04331 593-197
Telefax 04331 593 35-197
presse@diakonie-sh.de

Rendsburg, 19. November 2015 | **Unter Federführung des Diakonischen Werks Schleswig-Holstein startet im kommenden Jahr das Interreg-Projekt „SEMPRE“.** Der Interreg-Lenkungsausschuss für den Ostseeraum hat jetzt grünes Licht für das Vorhaben gegeben. Mit dem Projekt wollen Diakonie und 16 Partner aus Norddeutschland, Skandinavien, dem Baltikum und Polen die sozialen Dienstleistungen in ländlichen Gebieten verbessern. Die Europäische Union unterstützt „SEMPRE“ mit insgesamt 4,86 Millionen EURO.

Diakonisches Werk
Schleswig-Holstein
Landesverband der
Inneren Mission e.V.
Kanalufer 48
24768 Rendsburg

Telefon 04331 593-0
www.diakonie-sh.de

In ländlichen Gebieten fehlen oft ausreichend Angebote in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Mobilität. Davon besonders betroffen sind sozial benachteiligte Gruppen, z.B. Langzeitarbeitslose, Menschen mit Behinderung, ältere Menschen und Migranten. Sie werden zunehmend vom sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben ausgegrenzt. „SEMPRE“ soll nun in Modellregionen die Teilhabe dieser Gruppen mit Hilfe eines Empowerment-Ansatzes stärken. Das bedeutet, sie werden im Rahmen des Projektes ermutigt, sich für ihre Belange einzusetzen und an der Bereitstellung sozialer Dienstleistungen mitzuarbeiten. Dazu wird „SEMPRE“ beispielsweise lokale und regionale Netzwerke, Genossenschaften oder Nachbarschaftsinitiativen mit Know-how und dem Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten unterstützen. Das Diakonische Werk Schleswig-Holstein übernimmt das Projektmanagement und die Gesamtkoordination.

Eine Modellregion für „SEMPRE“ in Norddeutschland ist Dithmarschen. Dort hat das Diakonische Werk bereits mit dem Projekt „Alleinerziehende in Schleswig-Holstein“ erste Erfahrungen gesammelt. Umfangreiche Befragungen hatten damals ergeben, dass Alleinerziehende gerade im ländlichen Bereich von sozialen Angeboten abgeschnitten sind. Diese Ergebnisse sollen nun in das Projekt „SEMPRE“ einfließen.

Für Rückfragen:

Friedrich Keller...Pressesprecher, Diakonisches Werk Schleswig-Holstein,
Tel: 04331-593 197; Mobil: 0174-94 500 90